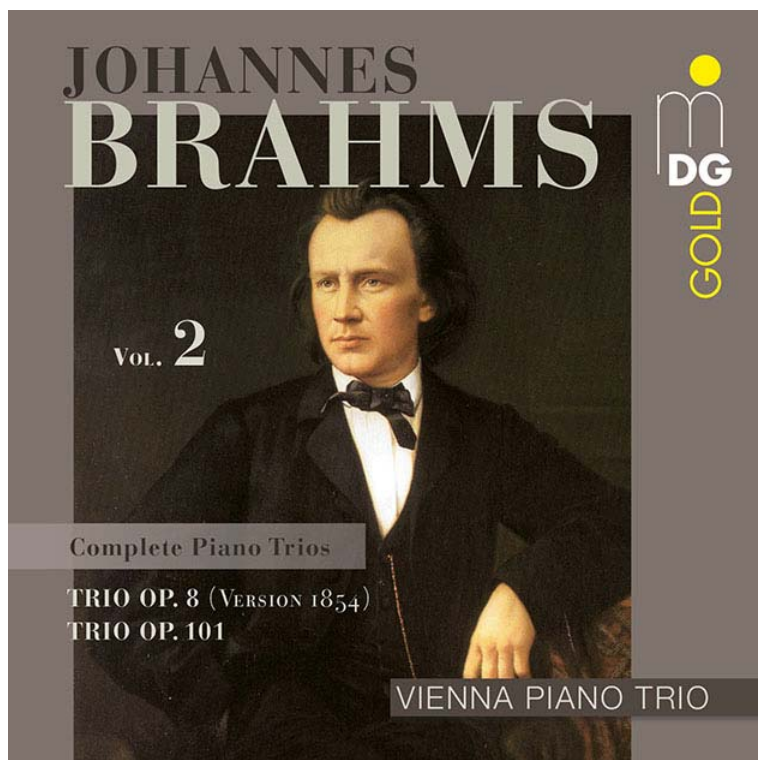


NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG
GOLD



09/17-(5)

Johannes Brahms (1833 – 1897)
Sämtliche Klaviertrios Vol. 2
Trio op. 8 (Version 1854)
Trio c-Moll op. 101

Wiener Klaviertrio

1 Hybrid-SACD

MDG 942 2008-6

222[®]
RECORDING

UPC-Code:



LC06768

7 60623 20086 6

Rettung

Welch ein Glücksfall! Sämtliche Skizzen, Entwürfe, Frühfassungen und viele Werken hat Johannes Brahms eigenhändig vernichtet – nur das H-Dur-Trio op. 8 überlebte den Feuersturm. Und so erlaubt der Vergleich zwischen der jugendlich-romantischen ersten Version und der verdichteten Spätfassung dieses Meisterwerks einen überaus interessanten Einblick in Brahms' künstlerische Entwicklung. Zusammen mit dem c-Moll-Trio op. 101 vervollständigt diese frühe Version die Gesamtschau des Wiener Klaviertrios, mit der die Klaviertrios des Titanen nun erstmals vollständig in modernster dreidimensionaler Super Audio CD-Qualität vorliegen.

Genugtuung

Das Cello-Thema, mit dem das Trio op. 8 eröffnet, gehört zum Schönsten, was Brahms je geschaffen hat. Joseph Joachim, Brahms-Intimus und Geiger der Uraufführung, muss das sehr gewurmt haben: Offensichtlich ihm zuliebe komponierte der junge Brahms einige Einwürfe für die Violine hinzu - die er konsequenterweise in der Spätfassung dann wieder eliminierte...

Beziehungstat

Dass dem gereiften Brahms, der immer mehr auf die Reduktion auf das formal wirklich Notwendige achtete, die ausschweifende Gestik des Jugendwerks zu weit ging, scheint nachvollziehbar; und doch bedauerten auch Zeitgenossen wie Clara Schumann die Eingriffe – möglicherweise galten die jetzt von Brahms eliminierten Anspielungen auf Beethovens „Ferne Geliebte“ ja ihr...

Begeisterung

Das c-Moll-Trio ist dann später Brahms in Reinkultur: Höchste künstlerische Verdichtung trifft auf Volkstümliches aus der k.u.k-Monarchie: Großartiger hat das niemand hinbekommen! Es muss dieser unvergleichlich souveräne Umgang mit der klassischen Form gewesen sein, der Clara Schumann zu wahren Begeisterungstürmen hinriss, nachdem Sie das c-Moll-Trio op. 101 studiert hatte. Und auch Joachim bestätigte dem Freund, kaum je Schöneres komponierte zu haben.

Heimspiel

Da ist das Wiener Klaviertrio natürlich in seinem Element: Einfach mitreißend, wie die drei Vollblutmusiker das Wienerische wie das Ungarische zum Schwingen bringen! Perfekt ausbalanciert auch die hochauflösende Super Audio CD, die neben glasklarem Stereosound ein atemberaubendes Hörerlebnis in dreidimensionaler Mehrkanaltechnik bietet – für Musikgenuss auf höchstem Niveau!

Johannes Brahms

Sämtliche Klaviertrios Vol. 1
Trio op. 8 (Version 1889) & op. 87
MDG 942 1962-6



Ludwig van Beethoven

Klaviertrios op. 70 1&2; Variationen op. 121a
MDG 942 1842-6 (Hybrid-SACD)

Heinrich von Herzogenberg

Piano Trios op. 24 & 36
MDG 942 2017-6 (Hybrid-SACD)